

# Der Kleine Horrorladen

Text: Howard Ashman

Deutsche Fassung: Michael Kunze

Musik: Alan Menken

## Termine:

18.06.2010

21.06.2010

22.06.2010

24.06.2010

## Beginn:

19:00 Uhr

Ensembles  
des ASG



Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

## Über das Musical

**Der kleine Horrorladen** (englischer Originaltitel „Little Shop of Horrors“) ist ein Musical von Alan Menken (Musik) und Howard Ashman (Text), die deutsche Fassung ist von Michael Kunze. Die deutsche Erstaufführung fand am 6. Mai 1986 statt.

Die Ensembles des ASG bieten im Stück Witz und Romantik, Spannung und großes Gefühl – und die Premiere am Freitag zauberte lauter frohe Gesichter: die 450 Zuschauer, weil sie 2 kurzweilige Stunden geboten bekamen, aber auch die vielen Beteiligten aus Chor-AG, Band, Technik und Bühnenausstattung, weil trotz des Aulumbaus und trotz vieler deshalb notwendiger Last-Minute-Korrekturen alles bei der Aufführung zusammenpasste.

## Handlung

Der größte Teil der Geschichte spielt sich in Mushniks Blumenladen in der Skid Row ab, einem heruntergekommenen Viertel einer großen amerikanischen Stadt.

Von Mushnik aus dem Waisenhaus geholt und als Gehilfe gnadenlos ausgebeutet wird die Hauptfigur Seymour Krelbourne. Die von ihm heimlich geliebte Angestellte Audrey ist die weibliche Hauptperson des Stücks. Sie ist jedoch, obwohl sie sich heimlich zu Seymour hingezogen fühlt, mit dem sadistischen Zahnarzt Orin Scrivello liiert.

Als die beiden Angestellten wieder einmal vergeblich auf Kundschaft warten, eröffnet ihnen Mr. Mushnik, dass er den Laden schließen müsse. Audrey schlägt zur Rettung vor, die „wahnsinnig tolle neue Pflanze“, die Seymour bei einem Chinesen gekauft hat, ins Fenster zu stellen.

Tatsächlich zieht die Pflanze, die Seymour „Audrey II“ nennt, viele neue Kunden an, was den maroden Laden vor dem Ruin rettet. Allerdings scheint die Pflanze zu verwelken, woraufhin Seymour alles versucht, das Gewächs zu retten. Zufällig findet er heraus, wie er die Pflanze am Leben erhalten kann. Doch dazu braucht es einen besonderen Saft...

Das Musical basiert auf der Low-Budget-Horrorkomödie „The Little Shop Of Horrors“ von Roger Corman aus dem Jahr 1960. Dieser Film war nicht sonderlich erfolgreich, erlangte aber langsam einen gewissen Kultstatus, zumal der junge Jack Nicholson in einer Nebenrolle zu sehen war. Das vor allem für seine Disney-Songs bekannte Team Alan Menken (Komposition) und Howard Ashman (Texte) übertrug diesen Film 1982 ins Musical und ließ die Story weitgehend unverändert. Da die Musicalversion ein großer Erfolg war, entstand bald danach hieraus wiederum der aufwendige Musicalfilm „Little Shop Of Horrors“ von Frank Oz, der 245 Millionen Dollar einspielte.

Quellen: Englische und deutsche Wikipedia-Seiten

Die Übertragung des Aufführungsrechts für Deutschland erfolgt in Übereinkunft mit Josef Weinberger Ltd im Namen von Music Theatre International. Bühnenvertrieb: Musik und Bühne, Wiesbaden.